



08/17-(5)

**August Gottfried Ritter**  
(1811-1885)

Sämtliche Orgelsonaten  
op. 11 d-Moll, op. 19 e-Moll,  
op. 23 a-Moll, op.31 A-Dur

Ursula Philippi,  
Sauer-Orgel (1915)  
Hermannstadt, Siebenbürgen

1 CD

MDG 320 0866-2

UPC-Code:



7 60623 08662 0

### Doppelpass

Die vorliegende CD darf getrost unter "Rarissima" firmieren: Eine Gesamt-Einspielung der vier Orgelsonaten August Gottfried Ritters, vorgestellt von Ursula Philippi, der wohl bedeutendsten deutsch-rumänischen Künstlerin unserer Tage, auf ihrer "Haus-Orgel", der monumentalen romanischen Sauer-Orgel in Hermannstadt/Siebenbürgen.

### Libero

Ritter war eine Autorität in allem, was mit Orgeln und Orgelspiel seiner Zeit zu tun hatte - als Orgelvirtuose, Improvisator, als Komponist, Orgelbauspezialist oder Pädagoge. 1811 in Erfurt geboren, erhielt er mit 32 Jahren die begehrte Orgelstelle am ehrwürdigen Merseburger Dom, bevor er als Organist nach Magdeburg berufen wurde. Seit der Einweihung der berühmten Orgel in der Lübecker Marienkirche im Jahre 1854 galt Ritter als der beste Improvisator Deutschlands.

### Ritter sport

In derselben Begeisterung, mit der die Konzerte Sarasates oder Liszts vom Publikum aufgenommen wurden, lauschte man in der Mitte des 19. Jahrhunderts den brillanten Organisten beim Spiel Ritterscher Sonaten: Die einsätzigen Konzertstücke verlangten und verlangten dem Organisten höchste Konzentration und technische Brillanz ab, die dem Publikum nicht verborgen blieb ...

### Auszeit

Eine aufsehenerregende Restaurierung ist dieser Aufnahme vorausgegangen: Die legendäre Sauer-Orgel in der Kirche zu Hermannstadt/Siebenbürgen war während der kommunistischen Diktatur Rumäniens unangetastet geblieben. Vor wenigen Jahren konnte sie restauriert werden - und nun steht das kompromisslos prächtige Instrument Ausnahmeeinspielungen wie dieser zur Verfügung.

### Meisterschaft

Ursula Philippi ist die führende Organistin Siebenbürgens. Aufgewachsen "jenseits der Wälder" (Transsylvanien), war sie unter zahllosen aufstrebenden Künstlern die letzte, die noch Orgel in Rumänien studieren durfte. 1990 wurde sie als Dozentin an das renommierte Konservatorium Klausenburg berufen. Für ihre MDG-Veröffentlichung "Orgellandschaft Siebenbürgen" - in der die Orgel unrestauriert zu hören ist! - erhielt sie den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.